

Wolfgang Weidemann zum Ehrenmitglied ernannt !

Am 16. März 2018 fand in der Aula der „John Brinckman“-Grundschule die diesjährige Mitgliederversammlung des TSV Goldberg 02 e.V. statt.

Neben dem Rechenschaftsbericht 2017, dem Haushaltsplan 2018 des Vorstandes, dem Bericht der Revisionskommission und der Diskussion stand kurz vor Schluss der Veranstaltung noch ein besonderer Höhepunkt auf der Tagesordnung.

Sportfreund Wolfgang Weidemann (Abteilung Kegeln) wurde auf Beschluss des Gesamtvorstandes zum Ehrenmitglied des TSV Goldberg ernannt. Vorstandsmitglied und Schatzmeisterin Karin Vogt würdigte die Verdienste von Wolfgang Weidemann um die Entwicklung des Sports in der Stadt Goldberg und speziell des Kegelsports in unserem Verein. Seit fast genau 50 Jahren ist der 74-jährige gebürtige Wismaraner sowohl als Aktiver als auch als Trainer für den KC Goldberg v. 1910 im Einsatz.

Zwölf Jahre lenkte er die Geschicke der Abteilung Kegeln als Abteilungsleiter.

Seine ruhige und ausgeglichene Art und vor allem sein geduldiger und einfühlsamer Umgang mit jungen Spielern zeichnen ihn besonders aus. Der Gewinn des DDR-Jugendmeistertitels 1984 durch Martin Kluck, die DDR-Vizemeisterschaft 1988 durch Rico Soporowski und die Finalplatzierung von Alma Romanus bei den Deutschen Jugendmeisterschaften 2016 gehen maßgeblich mit auf sein Konto.

Etliche eigene Kreismeistertitel und Teilnahmen an Bezirks- und Landesmeisterschaften seit den 70-er Jahren ließen Wolfgang zu einem der erfolgreichsten und angesehensten Kegler unseres Landkreises werden. Sein Rat und seine sportlichen Hinweise werden sicher auch in Zukunft von seinen Mannschaftskameraden und Schützlingen aufmerksam angenommen. Der TSV Goldberg wünscht seinem neuen Ehrenmitglied weiterhin alles Gute und vor allem viel Gesundheit!

Rex Grützmacher



Der Vereinsvorsitzende Michael Haase (rechts) überreicht die Ehrenurkunde und einen Blumenstrauß



Seit 1968 ist Wolfgang Weidemann in der Mildnitz-Stadt sportlich aktiv. Der Stolz über die Auszeichnung ist ihm aus dem Gesicht abzulesen (Fotos: Rex Grüntmacher)